

BERGFÜHRER



Jungfrau Region 

 **Haslital**
BERNER OBERLAND

INFOS

Bergführerverein Haslital

Die Haslitaler Bergführer sind im ganzen Alpenbogen unterwegs. Entsprechend vielfältig sind ihre Angebote. Einfache Ski- und Schneeschuhtouren, anspruchsvolle Hochtouren, sonnige Klettertage sowie Bergtouren in allen Schwierigkeitsgraden.

www.bergfuehrerhaslital.ch

Bergführervermittlung

Planen Sie eine Bergtour und möchten zum Beispiel das Susten- oder das Wetterhorn besteigen? Gerne hilft Ihnen unsere Bergführervermittlung weiter:

Bergführer Haslital

Anderegg Marc	+41 79 649 59 85	marc.anderegg@bluewin.ch
Christen Roger	+41 79 455 79 80	christenroger@bluewin.ch
Durrer Beat	+41 79 318 82 79	durrer.sterchi@gmx.ch
Fischer Werner	+41 79 622 74 71	w.fischer.guide@bluewin.ch
Flückiger Simon	+41 78 756 03 21	simonflueckiger@bluewin.ch
Flühmann Daniel	+41 79 316 97 26	www.hasliguides.ch
Flühmann Käthi	+41 79 415 19 85	www.hasliguides.ch
Glatthard Yannick	+41 76 475 14 01	www.bergsteigerschule-rosenlauri.ch
Kohler Nik	+41 79 769 53 30	www.bergsteigerschule-rosenlauri.ch
Lechner Barbara	+41 78 809 00 10	www.alpinesaison.ch
Meyer Elli	+41 79 311 40 21	www.ellimeyer.ch
Räss Christian	+41 79 239 33 29	www.christian-raess.ch
Schild Dres	+41 79 320 86 56	schild.dres@bluewin.ch
Schild Reto	+41 79 470 03 62	www.hasliberge.ch
Schläppi Alex	+41 79 616 11 13	alex@haslialpin.ch
Schläppi Bruno	+41 79 292 68 13	www.brunomountain.ch
Schläppi Peter	+41 78 859 77 44	www.gelmerhuetten.ch
Tschabold Hano	+41 79 631 50 48	www.swissalpineguides.ch
Weber Markus	+41 79 567 38 92	www.instagram.com/webair.brienz
Werren Alexander	+41 76 526 11 59	www.alexanderwerren.ch
Wiegenbröcker Jan	+41 79 342 08 14	wj.j@bluewin.ch
Willi Christian	+41 78 818 00 78	www.bergsteigerschule-rosenlauri.ch
Zumstein Teddy	+41 79 681 30 53	www.hasliguides.ch

Wanderleiter SBV

von Weissenfluh Urs	+41 79 269 47 67	www.hasliwandern.ch
---------------------	------------------	--

WILLKOMMEN

Das Haslital ist, seit dem Ursprung des Alpinismus, ein Bergsport- und Skitourenzentrum von seltener Vielfalt und grosser Tradition. Ausgebildete Bergführer begleiten Sie sicher auf die Gipfel der phantastischen Bergwelt des Haslitals.

Kaum eine Talschaft oder ein anderer noch so bekannter Bergsteigerort hat an der Erschliessung der Alpen und an Erstbesteigungen namhafter Gipfel so grossen Anteil wie das Haslital.

Seit Beginn der Gletscherforschungen am Unteraargletscher vor 150 Jahren bis in die heutige Zeit erfreuen sich die Haslitaler Bergführer grosser Beliebtheit. In der Geschichte des Alpinismus genossen viele unserer Vorfahren Weltruf.

Wir sind stolz darauf, diese Tradition weiterzuführen und wünschen Ihnen viele unvergessliche Bergerlebnisse.

Ihre Haslitaler Bergführer



HOCHTOUREN

Im Haslital sind dem bergbegeisterten Gast keine Grenzen gesetzt. Vielfältig und abwechslungsreich präsentiert sich die phantastische Bergwelt.



Fünf Täler umfasst die Landschaft des Haslitals und ein jedes dient dem Bergsportler als Ausgangspunkt für erlebnisreiche Ferientage in unberührter Natur.

Lassen Sie sich inspirieren vom vielfältigen Tourenangebot der Haslitaler Bergführer oder buchen Sie einen erfahrenen Bergführer für Ihre ganz individuelle Traumtour.

Klassiker

Anspruchsvolle Hochtouren

Schreckhorn 4078 m

Lauteraarhorn 4042 m

Mittelschwere Hochtouren

Finsteraarhorn 4274 m

Wetterhorn 3692 m

Rosenhorn 3689 m

Leichte Hochtouren

Oberaarhorn 3629 m

Sustenhorn 3503 m

Diechterhorn 3389 m

Hangendgletscherhorn 3292 m

Die Haslitaler Bergführer begleiten Sie natürlich auch gerne auf jeden anderen Ihrer Wunschgipfel. Lohnende Ziele in der Nähe: Eiger 3970 m, Mönch 4107 m, Jungfrau 4158 m.



Zwischen den gemütlichen SAC-Hütten Tierbergli, Trift, Gelmer, Bächlital, Gauli, Lauteraar, Dossen und Oberaarjoch, welche alle nahe an den Gletschern gebaut wurden, lassen sich unzählige Touren planen. All diesen Gletschertrekkings gemeinsam ist die grosse Abgeschiedenheit von der Zivilisation. Lassen Sie Ihren Alltag für ein paar Tage im Tal!

GLETSCHER- TREKKING

Ein Gletschertrekking spricht alle trittsicheren Wanderer und Trekker an, die keine Hochtourenenerfahrung haben und dennoch abseits der Wanderwege etwas Exklusives erleben wollen. Es ist keine Erfahrung im Steigeisengehen oder in der Pickelhandhabung notwendig.

Geheimtipps

Lauteraarhütte–Strahleggpass–Schreckhornhütte–Grindelwald
Bächlitalhütte–obere Bächlilücke–Gaulihütte–Ränfenhorn–Dossenhütte–Rosenlauri
Gelmerhütte–Diechterhorn–Triflhütte

Klassiker

Gletschertrekking vom Jungfraujoch zur Grimsel
«Dakota-Trekking» – besuchen Sie die Wrackteile auf dem Gauligletscher



KLETTERN

Das Haslital ist ein Klettereldorado. Es gibt wahrlich viel zu entdecken, sei es als Einsteiger oder Könnler dieser faszinierenden Sportart.

Ausgesetzte Gratklettereien im Granit wie der Diamantstock E-Grat im Bächlital oder die Überschreitung der Gelmerhörner locken das Kletterherz. Ein ganz besonderes Erlebnis bieten die «Engelhörner» oberhalb von Meiringen.

Klassiker

Genussklettereien am Sustenpass

Pfrendler
Fünffingerstöcke-Überschreitung

Alpine Mehrseillängenrouten Kalk

Wellhorn S-Wand «Reiss-Reist» 4c
Kingwand 5c
Tälliwand «Inwiler-Bielmeier» 6a
Wendenstöcke «Excalibur» 6b

Alpine Mehrseillängenrouten Granit

Mittagfluh «Kante» 4a
Handegg «Fairhandsline» 6a
Eldorado «Motörhead» 6a

Alpine Gratklettereien Engelhörner

Kleiner und grosser Simelistock 4a
Westgruppe 4a
Mittelgruppe 4c

Alpine Gratklettereien Granit

Kleines und grosses Gelmerhorn 4a
Diamantstock E-Grat 4a
Brandlammhorn S-Grat 4a

Klettergärten

Rotsteini, Staldenfluh, Schillingsfluh, Beretti u.v.m

Kletterhalle Haslital, Meiringen

Ideal bei Schlechtwetter und zu Ausbildungszwecken. Schwierigkeitsgrad 4a bis 8a, Kinderkletterwand und Boulderecke.

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 08:30–22:00 Uhr,

Samstag und Sonntag 09:30–19:00 Uhr

www.kletterhalle-haslital.ch



KLETTERSTEIGE

Im Haslital finden Sie schöne Klettersteige in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.





Tälli

Erster Klettersteig der Schweiz, erbaut vom Bergführerverein Haslital, gesichert mit Drahtseilen, Leitern und anderen Hilfsmitteln.

Ausgangspunkt: Tällihütte

Aufstieg: 4 h via Klettersteig

Abstieg: 4 h via Sätteli zurück zum Berghaus Tälli oder
3 h in die Engstlenalp

Schwierigkeitsgrad: T5 anspruchsvoller Alpenwanderweg



Tierbergli

Der panoramareiche Klettersteig Tierbergli kann als Tagestour oder mit einer Übernachtung in der Tierberglihütte verbunden werden.

Ausgangspunkt: Parkplatz Umpol, Steingletscher

Aufstieg: 4 h

Abstieg: 2,5 h ab Tierberglihütte

Schwierigkeitsgrad: T3 anspruchsvolles Bergwandern



Graustock

Atemberaubende Tiefblicke in die 700 m hohe Nordwand des Graustocks und ins Engelbergertal.

Ausgangspunkt: Jochpass oder Engstlenalp

Aufstieg: 2 h ab Jochpass, 3 h ab Engstlenalp

Abstieg: 1 h 30 zurück zum Jochpass oder Engstlenalp

Schwierigkeitsgrad: Aufstieg T4, Abstieg T3



Gauli

«Wasserfall»-Rundweg mit kurzem Klettersteig. Hier ist nicht der Klettersteig das Highlight sondern die atemberaubende Landschaft mit dem kalbenden Gauligletscher.

Ausgangspunkt: Gaulihütte

Aufstieg: 4 h

Schwierigkeitsgrad: T3 anspruchsvoller Bergwanderweg

DREI GIPFEL TOUR

Grossartige Grattour über die höchsten drei Gipfel der Gemeinde Hasliberg.

Gesichert am Seil des Bergführers werden auch die schwierigeren Stellen zum Genuss und Sie freuen sich an der gewaltigen Aussicht auf die Viertausender der Berner Alpen und die drei Seen Landschaft zwischen Melchseefrutt und Engstlenalp. Mit etwas Glück können Sie den Gämsen beim Weiden zusehen und sehen den Adler kreisen. Auch Steinböcke sind manchmal anzutreffen.





BRIENZERGRAT

Vom Brienzler Rothorn erstreckt sich die Route 22 Kilometer weit über verschiedene Gipfel bis zum Harder Kulm.

Dabei werden 1300 Höhenmeter Aufstieg und 2300 Höhenmeter Abstieg bewältigt. Eine solide Kondition und gute Trittsicherheit sind Grundvoraussetzungen für die erfolgreiche Überschreitung. Über die ganze Tour geniessen Sie die fantastische Aussicht auf die Berner Alpen und den Brienzersee. Oftmals sieht man Steinböcke und grössere Herden von Gämsen.



ALPINAUSBILDUNG

Sie möchten selbständig Touren unternehmen oder Ihr Wissen und Können erweitern? Dann sind Ausbildungstage mit einem Bergführer mit Sicherheit sehr lehrreich!

In diesen Kursen steht die Ausbildung im Vordergrund. Sie spielt sich fast durchwegs im Gelände und weniger im Theorieraum ab. Weil sie dadurch alles nicht nur hören, sondern auch erleben, bleibt es besser in Erinnerung.

Ausbildungsthemen Sommer

Kletterkurse
Eiskurse auf dem Gletscher
Seilschaftscoaching
Kameradenrettung / Flaschenzüge

Ausbildungsthemen Winter

Lawinenkurse
LVS & Kameradenrettung
Skitechnik Offpiste
Steileisklettern

Ausbildungsstandorte:
Steingletscher, Sustenpass

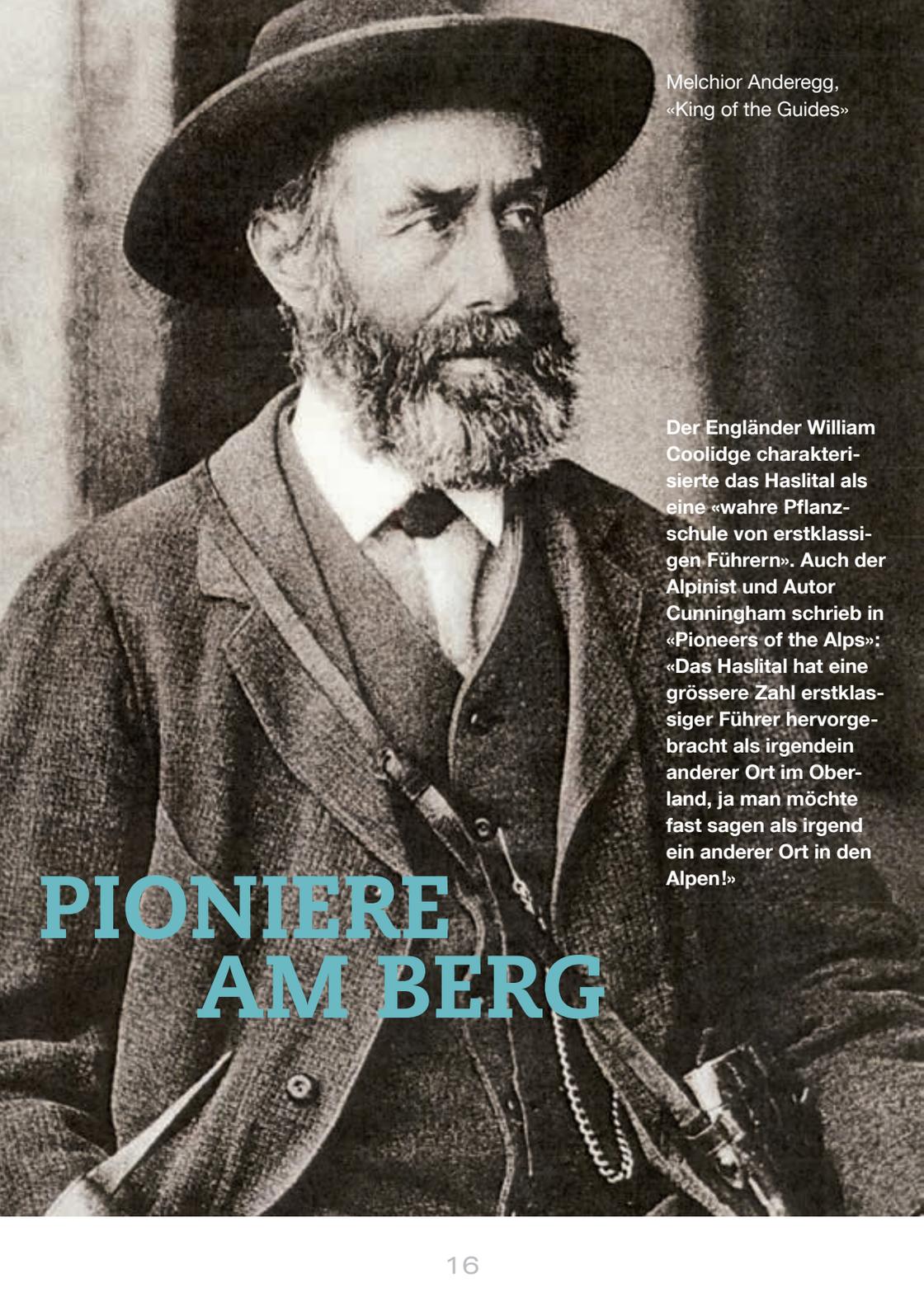
KINDER- UND FAMILIEN-BERGSTEIGEN

Ein Kinderkletterlager in einer SAC Hütte ist ein Abenteuer!

Die Kinder werden ins Bergsteigen eingeführt. Dazu gehören: Einen Hüttenzustieg aus eigener Kraft bewältigen, Steinmänner bauen, den Gletscher erkunden, selbständiges Abseilen über eine Felswand und Klettern im Klettergarten. Als Höhepunkt wird jeweils ein «richtiger» Gipfel bestiegen. Solche Lager organisieren wir natürlich auch gerne für die ganze Familie.

Geeignete Standorte: Bäregg-, Windegg-, Gelmer-, Bächlital-,Gauli- und Triflhütte.





Melchior Anderegg,
«King of the Guides»

Der Engländer William Coolidge charakterisierte das Haslital als eine «wahre Pflanzschule von erstklassigen Führern». Auch der Alpinist und Autor Cunningham schrieb in «Pioneers of the Alps»: «Das Haslital hat eine grössere Zahl erstklassiger Führer hervorgebracht als irgendein anderer Ort im Oberland, ja man möchte fast sagen als irgend ein anderer Ort in den Alpen!»

PIONIERE AM BERG

Anfangs 19. Jahrhundert

Als Wiege der Führierei gilt die Grimsel. Von hier unternahmen Gletscherforscher wie Louis Agassiz und Josef Hugi mit Hilfe von einheimischen Jägern und Hirten erste Erkundungsfahrten und Besteigungen in die bis dahin unbekannteren Berner Alpen. Berge und Pässe wie Scheuchzer-, Agassiz-, Studer- und Grunerhorn sowie der Hugsattel sind Zeugen dieser Zeit.

Grossen Bekanntheitsgrad in dieser Zeit genossen unter anderem: Johann Jaun, Meiringen, 1806–1860, bevorzugter Führer von Forscher Agassiz. Er bestieg

als erster das Finsteraarhorn mit Gast. Jakob Leuthold, Guttannen, 1806–1843, Hauptführer der Erstbegehung des Finsteraarhorns über die Westflanke und den

NW-Grat. Dieser galt als sehr geschickter, stolzer und kühner Führer und besass laut Desor die Fähigkeit, Berge intuitiv zu erkennen. Melchior Banholzer aus Guttannen, geb. 1814, ausgewandert nach Amerika, war nach Aussagen von Dollfuss «der unerschrockenste, halsbrecherischste Führer aller Zeiten».

Ein Pionier der ersten Generation war Melchior Anderegg, 1827–1914, Zaun. International kannte man ihn als «King of the Guides». Sein Repertoire an Erstbesteigungen ist umfangreich. Jakob Anderegg, Meiringen, 1827–

1878, etwas weniger berühmt als sein Vetter Melchior, war «ein Draufgänger bei dem Vorsicht durch Abwesenheit glänzte» (Zitat Leslie Stephens).

«Goldenes Zeitalter» 1854–1865

Während diesen Jahren wurden die Mehrzahl der Viertausender und markanteren Dreitausender bestiegen. Im Goldenen Zeitalter waren es vor allem Engländer, mit denen unsere Vorfahren die Alpen erschlossen. Meiringen war damals als Talort sehr gefragt und bekannter als Grindelwald. Als nach dem Dorfbrand von 1891 Meiringen wieder aufgebaut wurde, finanzierten dies zum Teil auch die englischen Gäste der Hasliführer.

Die zweite Generation prägten unter anderem Johann Fischer, Zaun, 1834–1874, mit seinen Erschliessungen im Mont-Blanc-Gebiet und Andreas Maurer, Meiringen, 1842–1882, als Erstbegeher des Biancograts an der Bernina und erster Schweizer Auslandführer. Zur selben Liga gehörte Johann Jaun, Zaun, 1843–1921. Von ihm stammt das Zitat: «Ma möös nid nummen gahn, ma möös o em umhi chun».

Auch die erste erfolgreiche Skitour auf den Montblanc, 4807 m, erfolgte durch einheimische Bergführer. Es waren dies Alexander Tännler, Kaspar Maurer, Innertkirchen, und Heinrich Zurflüh, Lugen, mit einem deutschen Begleiter am 25. Februar 1904.

«Man könnte schon gehen. Aber ich, Melchior Anderegg, gehe nicht.»

Melchior Anderegg

SKI- UND SCHNEESCHUH TOUREN

Märchenhafte Winterlandschaften und
tief verschneite Wälder und Bergspitzen
machen Ihre Tour zu einem Erlebnis
der besonderen Art.





Bekannt ist das Haslital aber vor allem auch für seine sehr schönen hochalpinen Skitourenggebiete.

Haslispezial

Gauligebiet

Zustieg zur Gaulihütte via Bächlitalhütte–Obri Bächlilücke–Hubelhorn oder über das Golegghorn.

Lohnende Gipfel im Gletscherkessel des Gaulis sind: Hangendgletscher- und Ewigschneehorn, Ankenbälli, Ränfen-, Rosen- und Wetterhorn.

Die Abfahrt über den zerklüfteten Rosenlaugletscher gehört sicher zu den einmaligsten Gletscherabfahrten der Alpen.

Triftgebiet

Zustieg zur Trifthütte via Gelmer- oder Windegghütte. Erreichbar vom Susten-, Furka- und Grimselgebiet. Lohnende Tourenziele: Hinter Tierberg, Damma- und Teralplstock, Diechter- und Gwächtenhorn sowie Steinhüs- und Mährenhorn. Eine wahre Perle für Ski- und Snowboardtouren.

Weitere erstklassige Skitouren befinden sich auch am Grimsel- und Sustenpass, der Engstlenalp und im Rosenlaili.

Geführt von einem ortskundigen Bergführer lassen sich solche Ausflüge ins Hochgebirge entspannt geniessen.

Dank den Weiterentwicklungen im Skibereich ist der Traum vom Pulverschneefahren heute für Viele in die Nähe gerückt. Wir kennen die schönsten Abfahrten für jede Könnnerstufe. Oftmals lassen sich mit kleinen Aufstiegen noch unberührte Hänge erreichen.

Der Bergführer kennt das Lawinenbulletin, kann die Lawinensituation vor Ort abschätzen und führt Sie den Verhältnissen und Ihren Möglichkeiten angepasst auf die genussvollsten Abfahrten der Region. Gerne zeigen wir Ihnen die schönsten Offpiste-Abfahrten.



Heliskiing

Oberhalb von Meiringen, in Geissholz, befindet sich die Helibasis. Von hier fliegen Sie, begleitet von einem einheimischen Bergführer, zum Hochgebirgslandeplatz Sustenlimmi. Die Skiabfahrt durch die fantastische Gletscherwelt des Steingletschers sorgt für ein unvergessliches Erlebnis.

Lohnende Hochgebirgslandeplätze in der Nähe:
Äbni Fluh und Petersgrat.



FREERIDEN

Offpiste im Skigebiet von Meiringen-Hasliberg mit einem ortskundigen Bergführer – und das Skifahren abseits der markierten Pisten wird zum unvergesslichen Erlebnis.





EISKLETTERN UND DRYTOOLEN

Der Winter in seiner schönsten Pracht.
Verschneite Landschaften und gefrorene
Wasserfälle.

Unsere Guides begleiten Sie gerne in die
stille Welt des Eiskletterns. Ob Anfänger oder
Fortgeschrittene, wir können Ihnen niveau-
gerechte Touren und Ausbildungen anbieten.

Unser Tipp:

Eisfälle in abgelegenen Gebieten im Haslital.



BERGFUEHRERHASLITAL.CH

